

Herren Bezirksklasse B Gruppe 2 Nord 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV 1860 Ansbach VI : TTC 70 Bruckberg II
Freitag, 26.01.2024, 20:00 Uhr

Lorz lässt den TTC 70 Bruckberg II jubeln

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTC 70 Bruckberg II am Freitagabend in den Armen: Nach rund 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (15:23 Sätze) in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 2 Nord 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) Partie gegen den TSV 1860 Ansbach VI gesorgt.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Lange mit Hasselbacher / Hetzel ringen mussten Baum / König, bis sie ihre Kontrahenten mit 9:11, 12:10, 11:6, 8:11, 11:9 niedergerungen hatten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Ein hartes Stück Arbeit hatten am Nachbartisch Gröger / Stärz gegen Beyer / Lorz zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Gröger / Stärz mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Jonas Hetzel zeigte Manfred Baum seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Die siegbringende Taktik fehlte Dominik Gröger bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Leon Hasselbacher ab Ballwechsel 1. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Nicht so gut lief es für Jürgen König bei seinem 0:3 gegen Heribert Lorz. Es war ein langes Spiel, bis Siegfried Stärz seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Stefan Beyer quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1860 Ansbach VI und des TTC 70 Bruckberg II. Bei der 1:3-Niederlage gegen Leon Hasselbacher hatte Manfred Baum nur im ersten Satz eine Chance. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Dominik Gröger gegen Jonas Hetzel, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Der Start in die Partie hätte für Jürgen König besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Stefan Beyer noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 13:7 (König) und 15:5 (Beyer). Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Beim wenig später folgenden 5:11, 9:11, 5:11 gegen Heribert Lorz fand hingegen Siegfried Stärz von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:3 (Stärz) und 8:6 (Lorz). Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der TTC 70 Bruckberg II verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV 1860 Ansbach VI am 02.02.2024 gegen den TSV Flachslanden 1901 versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 09.02.2024 gegen den SV Neuhoof an der Zenn III mitnehmen.

Statistik:

TSV 1860 Ansbach VI

Doppel: Baum / König 1:0, Gröger / Stärz 1:0

Einzel: M. Baum 1:1, D. Gröger 0:2, J. König 1:1, S. Stärz 0:2

TTC 70 Bruckberg II

Doppel: Hasselbacher / Hetzel 0:1, Beyer / Lorz 0:1

Einzel: L. Hasselbacher 2:0, J. Hetzel 1:1, S. Beyer 1:1, H. Lorz 2:0